



## Verband Deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG) - Landesverband Rheinland-Pfalz

Liebe Mitglieder unseres VDSG in Rheinland-Pfalz,

ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für unseren Landesverband liegt wieder hinter uns. Gleichzeitig wirft die Mitgliederversammlung mit der Neuwahl des Landesvorstandes ihre Schatten voraus, schließlich tritt der bisherige Vorstand nicht mehr an. Also ist dies auch mein letzter „Dezember-Rundbrief“ als Erster Vorsitzender unseres Verbandes. Ich möchte die Möglichkeit nutzen und einige Blicke zurück, aber auch in die Zukunft unseres Schulgeographenverbandes zu werfen.

### **(1) Sitzungen des Landesvorstandes**

Im vergangenen Jahr 2016 fanden fünf Vorstandssitzungen (16.02., 05.04., 20.07., 24.08. und 15.11.) statt. Als weitere Versammlung darf auch der vierte rheinland-pfälzische Schulgeographentag am 29.04. im Mons-Tabor-Gymnasium in Montabaur gelten. Unsere Verbandsexkursion führten wir schließlich am 30.04. durch.

Der Bundesverband des VDSG führte am 11.06. in Braunschweig eine Mitgliederversammlung durch, bei denen unser Landesverband durch die zweite Vorsitzende Dr. Marion Raffelsiefer vertreten war.

### **(2) Vierter Rheinland-Pfälzischer Schulgeographentag 2016 „Erdkunde – Schlüssel zur Gestaltung einer lebenswerten Welt“**

Am 29.04.2016 fand nun schon zum vierten Mal ein rheinland-pfälzischer Schulgeographentag statt, der von unserem Verband vor 6 Jahren erstmals initiiert wurde und seither alle zwei Jahre organisiert wird. Das beliebte Fortbildungs- und Diskussionsforum für Erdkundelehrkräfte aus unserem Bundesland fand 2016 im Mons-Tabor-Gymnasium in Montabaur statt. Mit ca.230 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war in diesem Jahr keine quantitative Steigerung gegenüber den vorhergehenden Landesschulgeographentagen zu verzeichnen, im Vorfeld jedoch auch nicht erwartet worden. Mit fast 40 angemeldeten Lehrkräften brachte jedoch die Verbandsexkursion am darauffolgenden Samstag, 30.04. in den Stöffelpark und die Holzbachschlucht einen neuen Teilnehmerrekord.

Die Rückmeldungen aller Lehrkräfte, Referentinnen und Referenten und der verschiedenen Aussteller waren nahezu ausnahmslos positiv. Als hilfreich und erleichternd empfand der Ortsausschuss und auch unser Landesvorstand die Möglichkeit, auf die guten Erfahrungen und zahlreichen Rückmeldungen der vorangegangenen Großveranstaltungen zurückgreifen zu können.

Das sehr erfreuliche Feedback motiviert den Landesvorstand des VDSG – RLP, an der 2010 begründeten Tradition fortzusetzen. Bisher konnte noch kein neuer Austragungsort gefunden werden. Sollte Ihre Schule Interesse an der Ausrichtung haben, so melden Sie das doch bitte direkt an [foerster@vdsg-rlp.de](mailto:foerster@vdsg-rlp.de) zurück.

Ein besonderes Dankeschön geht an den Ortsausschuss, alle Erdkunde-Lehrkräfte sowie die Schulleitung des Mons-Tabor-Gymnasiums in Montabaur.

Aus unserem Landesvorstand gebührt insbesondere Dr. Marion Raffelsiefer besonderer Dank und Anerkennung. Auch bei den vielen ausgezeichneten Referentinnen und Referenten möchte ich mich im Namen des VDSG und aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausdrücklich bedanken.

Ein ebenso großes Dankeschön geht an die Mitglieder des VDSG – RLP Landesvorstandes, die bei der Organisation mithelfen oder als Referent bzw. Sitzungsleitung zur Verfügung standen. Nur durch dieses herausragende ehrenamtliche Engagement sind solche Großveranstaltungen wie ein Landesschulgeographentag erfolgreich und mit akzeptablen Teilnehmergebühren möglich.

### (3) Wettbewerbe und Preisträger

Die Zahl an Wettbewerben für Schülerinnen und Schüler, für Lehrkräfte sowie Schulen im Fach Erdkunde ist in den letzten Jahren weiter angewachsen.

Tobias Jost vom Kurfürst-Salentin-Gymnasium in Andernach wurde 2016 rheinland-pfälzischer Landessieger bei „Diercke WISSEN“ und vertrat unser Bundesland würdig beim Bundesfinale am 10.06.2016 in Braunschweig. Gegen die starke Konkurrenz hatte er indes wenig Chancen. Mit Julius Pilz aus Berlin fand auch der diesjährige Wettbewerb einen starken Sieger. Zweiter wurde François Ballif von der deutschen Schule in Versailles (Frankreich), den dritten Platz erkämpfte Sebastian Facht aus Thüringen.



Erst die letzte Frage entschied über den Sieg. Sie lautete "Welches Land ist eine sozialistisch-demokratische Republik?" (Die richtige Antwort war „Sri Lanka“).

Über 320 000 Schülerinnen und Schüler nahmen an der diesjährigen Wettbewerbsrunde von Deutschlands größtem Schülerwettbewerb teil.

Aus unserem Vorstand gebührt Markus Perabo für die engagierte und zeitaufwändige Organisation nunmehr aller Erdkunde-Wettbewerbe auf Landesebene besonderer Dank. All diese Wettbewerbe unterstützt unter anderem der VDSG.

Seit 2014 verleiht unser Verband auch Erdkunde – Abiturpreise auf Antrag. Noch bis 17.02.2017 können Erdkunde-Lehrkräfte Schülerinnen und Schüler dafür vorschlagen. Die ausgewählten Schülerinnen und Schüler sollten in der Oberstufe besondere Leistungen im Fach Geographie erbracht und sich zusätzlich für das Fach engagiert haben. Die Auszeichnung kann an Schülerinnen und Schüler vergeben werden, die im Leistungsfach Erdkunde die Kurshalbjahre 11.2, 12.1., und 12.2 (G9) bzw. die Kurshalbjahre 10.2, 11.1 und 11.2 (G8) mit jeweils mindestens 13 MSS-Punkten abgeschlossen haben und zudem durch besonderes Engagement oder eine besondere Leistung im Zusammenhang mit Geographie ihr besonderes Interesse an dem Fach gezeigt haben. Das Engagement bzw. die Leistung kann eine eingereichte Arbeit in einem geographisch ausgerichteten Wettbewerb (z. B. Jugend Forscht, Janus etc.), eine gelungene Facharbeit, die aktive Mitarbeit in einem Umweltverband etc. sein. Die genauen Richtlinien und die Antragsformulare finden Sie auf unserer Homepage ([www.vdsg-rlp.de](http://www.vdsg-rlp.de)) unter dem Stichwort „Wettbewerbe“.

Auch in den kommenden Jahren wollen wir diesen Preis weiterhin vergeben, um damit die Bedeutung des Faches und die Leistungen der Schülerinnen und Schüler in diesem Fach hervorzuheben.

#### **(4) Ehrungen**



Im Juli 2016 wurde Lothar Püschel in den Ruhestand verabschiedet. Diesen Zeitpunkt nahm unser Landesverband zum Anlass, ihm für die großartige Unterstützung in den vergangenen Jahrzehnten zu danken. Der Gesamtvorstand des VDSG hat im Juni dem Antrag des Landesverbandes Rheinland-Pfalz zugestimmt und Herrn Lothar Püschel die Auszeichnung „Goldene Ehrennadel“ verliehen. Stellvertretend für den Bundesvorsitzenden Karl W. Hoffmann nahm ich diese Ehrung vor.

Lothar Püschel hat sich in den zurückliegenden 30 Jahren herausragende Verdienste auf dem Gebiet der Geographischen Informationssysteme im gesamten deutschen Sprachraum erworben. Seit etwa Ende der 1980er und bis etwa Ende der 1990er Jahre galt Herr Püschel als einer der führenden Köpfe in der medialen und praxisorientierten Geographiedidaktik. Er war und ist noch immer Schulbuchautor, Autor verschiedener Fachzeitschriften, Mitautor von Atlaswerken, geographischen CDs und DVDs sowie Referent auf zahlreichen bundesweiten Fortbildungsveranstaltungen sowie drei landesweiten Geographentagen. Dabei hat Herr Püschel stets betont, dass er Erdkundelehrer an einer Schule und daher „Mann der Praxis“ ist. Seinem hohen Anspruch nach Einsatz modernster Medien im Erdkundeunterricht ist Herr Püschel bis heute treu geblieben. Bis zu seinem letzten Schultag testete er Apps auf iPads im Unterricht und erprobte damit den Mehrwert dieses „neuen“ Mediums. Damit ist Herr Püschel zweifellos Vorbild für Generationen von Erdkundelehrerinnen und -lehrern. Lothar Püschel ist langjähriges Mitglied des VDSG.

#### **(5) Personalia**

Auf der nächsten Mitgliederversammlung am 26.01.2017 wird der bisherige Landesvorstand unseres Verbandes nicht zur Wiederwahl antreten. Die Gründe dafür sind ausschließlich beruflich und/oder persönlich bedingt. Sowohl Dr. Marion Raffelsiefer (bisher Zweite Vorsitzende), Claus Lücke (bisher Schatzmeister), Christian Grosscurth (bisher Schriftführer) als auch ich, Dr. Hendrik Förster (bisher Erster Vorsitzender), geben nach vier bzw. acht Jahren ihr Amt im geschäftsführenden Vorstand auf, arbeiten aber im erweiterten Landesvorstand unseres VDSG-RLP weiter mit.

Sofern die derzeit laufende Briefwahl erfolgreich ist, möchten Markus Perabo (als Erster Vorsitzender), Prof. Dr. Volker Wilhelmi (als Zweiter Vorsitzender), Gereon Fischer (als Schatzmeister) und Katja Wolter (als Schriftführerin) künftig unseren Verband lenken und führen.

Eine regelmäßige Um- und Neubesetzung der Aufgaben im Landesvorstand durch alte und neue Mitglieder aus dem vielköpfigen erweiterten Landesvorstand, aber auch durch neue Vereinsmitglieder sorgt unserer Meinung dafür, dass unser Verein „jung“ bleibt und sich durch neue Ideen und Impulse stetig weiterentwickeln kann. Für die große Zahl an interessierten, bereitwilligen und fähigen Schulgeographen werden wir von nahezu allen anderen Landesverbänden im VDSG beneidet. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen.

#### **(6) Neuer Lehrplan**

Der neue Lehrplan für den gesellschaftswissenschaftlichen Bereich (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) wurde ab diesem Schuljahr 2016/2017 verbindlich eingeführt. Gleichzeitig nutzten zahlreiche Fachschaften die Möglichkeit, ein neues und lehrplankonformes Schullehrbuch für die Sekundarstufe I einzuführen.

Unser Verband hat sich bei der Neufassung des Lehrplans im Rahmen seiner Möglichkeiten eingebracht.

## (7) Homepage

Unsere Homepage wird fortwährend aktualisiert. In der Erprobung befindet sich ein geschützter (interner) Bereich – nur für unsere Verbandsmitglieder. **Der Benutzername ist „vds“ und das Passwort „geographie“.** Ein großes Dankeschön gebührt unserem Verantwortlichen für die Verbandshomepage Carsten Hussong.

## (8) Ausblick für das neue Jahr 2017

Ich möchte Sie ganz herzlich zur VDSG – RLP Mitgliederversammlung mit der Wahl des neuen Vorstandes am 26.01.2017 in das Studienseminar Bad Kreuznach einladen. Beginn ist 17 Uhr. Der neue Vorstand wird nicht nur sich selbst, sondern auch Leitideen und Vorhaben für die Wahlperiode (bis 2021) vorstellen.

Innerhalb des in „Deutscher Kongress für Geographie“ umbenannten deutschlandweiten Geographentags vom 30.09. bis 05.10.2017 in Tübingen ([www.dkg2015-tuebingen.de](http://www.dkg2015-tuebingen.de)) wird es wieder einen sogenannten „Tag der Schulgeographie“ (03.10.2017) mit reduzierten Anmeldegebühren für Lehrkräfte geben. Unser Landesverband wird eine sogenannte „PL-Nummer“ des Pädagogischen Landesinstituts Speyer beantragen, um interessierten Erdkundelehrkräften die Teilnahme und Anerkennung als Fortbildung zu ermöglichen. Allerdings liegt der Termin im kommenden Jahr genau am Anfang der rheinland-pfälzischen Herbstferien.

Der „Tag der Schulgeographie“ weicht in seiner Struktur von der des Gesamtkongresses und vorangegangener Geographentage ab. Am Vormittag sind 3 bis 4 fachwissenschaftliche Vorträge geplant (u.a. Prof. Dr. Dittmann zu „Migration“). Am Abend findet das „Get together“ für den gesamten Kongress statt. Anmeldungen sind ab 01.02.2017 unter <http://www.dkg2017-tuebingen.de/anmeldung-einreichungen/anmeldung/> möglich.

Ich möchte zum Abschluss einen Dank an alle Mitglieder im erweiterten Vorstand, ganz besonders aber an meine Mitglieder im geschäftsführenden Landesvorstand Dr. Marion Raffelsiefer, Claus Lücke und Christian Grosscurth aussprechen. Danke nicht nur für die gute Arbeit im zurückliegenden Berichtszeitraum 2016, sondern in den gesamten gemeinsamen vier Jahren seit unserer Wahl am 15.11.2012. Wir haben vieles, aber längst nicht alles erreicht, was wir uns vorgenommen haben. Aber unsere gemeinsame Arbeit, die vielen Sitzungen und Gespräche haben stets Freude gemacht und wir waren im Interesse an unserem Fach Erdkunde immer vereint. Vielen Dank!

Liebe Mitglieder, ich wünsche Ihnen nun als Erster Vorsitzender unseres VDSG – RLP zum letzten Mal ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und schließlich ein glückliches, gesundes und erfolgreiches 2017. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Treue in den vergangenen vier Jahren. Ich würde mich freuen, wenn Sie dem neuen Vorstand weiterhin viel Vertrauen schenken.

Nieder-Olm, 15.12.2016



(Hendrik Förster)